

eydin, czu Weispach gesessen gegeben und uffgelaszen syne gerechtikeit, dy er nach der Ticz Clugin tode gehaben mochte und daz sy oin vormals gegeben und uff gelaszin hat, do mit czu thun und czu laszin als mit synen gute, daz wir oin so mit eynen czeichin gelihen haben.

965.

ohne Datierung

Hans Mulphort bekennt eine Schuld und verpfändet sein Haus.

fol. 179v Hans Mulphort hat bekanth, daz er Kuncz Ottin schuldig sey 5 alde ß gr, daz er gereth hat czu bezalen uff Walpurgis und sulche schuld mit seyn husze vorphant, ab er oin nicht bezalung tete,^{a)} so hat er gekort, daz er daz husz entrumen wil, daz er mag vorsezen und vorkauffen und sich sulchir schuld vor ydirmenlichen doran irholen an alle uffgeboth.

a) folgt durchgestrichen daz

966.

(1451) März 28

Einigung über das väterliche Erbe der Familie Reichhans.

fol. 179v Nickel Reichhans und Elsze, syne swester, Reichinhanszin von Hoendorff seligen kindir haben sich keyn Franczen Winthir als huthe vorczihin ires vetirlichen gutis^{a)} und erbis, sy von irem vater ankomen, dorumbe er den obgeschr(iebenen) czu widirstad reichin und geben sal 1 ß gr uff Walpurgis unvorczoginlich, ab daz nicht gesche, so sol òn der hofmeister helffen czu phanden, dy sy mogen vorsezen und vorkauffen an alle uffgeboth. Actum dominica oculi.

a) folgt durchgestrichen sy

967.

1451 April 8

Peter Herder übernimmt eine Bürgschaft.

fol. 179v Peter Herdir hat Nickel Flegke gereth vor eyne were vor sich vor drey ß und vor seyn swiger pro 2 ß 15 gr vor eynen agkir, den er von Hoburges seligen gelaszin erben gekauft hat. Gereth und globit, ab er von ymandis angelangit wurde, daz er vor sich und seyn swiger vor dy obgescriben